

20. März 2019

### **Saison 2018/19: 100.000 Wintersportbegeisterte am Annaberg Skibetrieb noch bis 24. März**

Trotz widriger Witterungsbedingungen durch die starken Schneefälle im Jänner können die Annaberger Lifte eine hervorragende Bilanz über die Wintersaison 2018/2019 ziehen. Das Skigebiet am Annaberg durfte sich in Summe über rund 100.000 Besuche freuen. „Am Annaberg konnten wir nahtlos an die Rekordsaison des Vorwinters anschließen. Möglich gemacht haben diesen Erfolg verschiedene Faktoren: Wichtig war der neue Speicherteich am Hennesteck mit dem die Beschneigungszeit halbiert und ein pünktlicher Start am 7. Dezember möglich wurde. Die im Herbst 2018 durchgeführte Verbreiterung der Zdarsky-Piste bietet nun eine verbesserte Vereinbarkeit von Publikumsskilanglauf und Rennlauf, auch das hat sehr geholfen und nicht zuletzt merken wir, dass neben der Mehrheit der Gäste, die weiterhin aus dem Großraum St. Pölten, Tulln und Wien kommt, immer mehr Gäste aus Ungarn und Deutschland zu uns gekommen sind“, freuen sich Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav und Karl Weber, Geschäftsführer der Annaberger Lifte.

„Die Investitionen der letzten Jahre in Infrastruktur und Umfeld der Annaberger Lifte werden von den Gästen hervorragend angenommen und bescheren uns diesen eindrucksvollen Erfolg. Ich freue mich auch besonders, dass die Digitalisierung am Annaberg Einzug gehalten hat: Mit dem neuen Ticketpoint können Wintersportler an zwölf Terminals gleichzeitig ihre Liftkarten kaufen. Das Anstellen bei der Kassa sowie Wartezeiten beim Ticketkauf gehören damit am Annaberg der Vergangenheit an“, freut sich Landesrätin Bohuslav.

„Im heurigen Winter zeigte sich zudem, dass sich gerade Events in dem Skigebiet zu Publikumsmagneten entwickelt haben: Guga hö-Morgenskilanglauf, SAAC-Lawinencamp, Waterslide-Contest der Bergrettung Annaberg oder die Snowboardtage Annaberg, die teilnehmerstärkste Boarderveranstaltung Österreichs, zogen unzählige Gäste an. Diese Events, die hervorragende Arbeit unserer Mitarbeiter, die Treue unserer Stammgäste und die regelmäßigen Investitionen des Landes Niederösterreich machten den Erfolg der heurigen Saison aus. Ebenso freuen wir uns über die besten Semesterferien mit mehr als 18.000 Gästen und den stärksten Februar mit knapp 40.000 Gästen in der Geschichte der Annaberger Lifte. Das sind tolle Zahlen, die Lust auf mehr machen. Daher haben wir auch noch bis 24. März Skibetrieb“, betont Weber.

„Wir sind mit der Auslastung in der Wintersaison 2018/2019 in Annaberg mehr als zufrieden. Nicht nur die Investitionen in die Infrastruktur haben sich ausgezahlt, auch die Positionierung der Annaberger Lifte als Familienskigebiet hat sich bewährt“, so Jochen Danninger, kaufmännischer Geschäftsführer von ecoplus und Markus Redl,

## **NÖPK** Presseinformation

Geschäftsführer der ecoplus-Tochter Niederösterreichische Bergbahnen – Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (NÖ-BBG).

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Markus Burgstaller, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail [markus.burgstaller@noel.gv.at](mailto:markus.burgstaller@noel.gv.at), bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail [a.csar@ecoplus.at](mailto:a.csar@ecoplus.at).